Kokosnuss-Problem

In einer stürmischen Sommernacht sind die drei Piraten Peter, Jack und William von ihrem Piratenschiff gespült wurden. Glücklicherweise konnten sie sich auf einer einsamen Insel retten.

Author: ()

Am nächsten Morgen stellen sie fest, dass es neben reichlich Trinkwasser auch jede Menge Kokosnüsse und eine paar friedliche Tiere auf der kleinen Insel gibt.

Da sie nichts zu essen haben, sammeln sie den ganzen Tag lang einen großen Haufen Kokosnüsse und wollen diesen dann später gerecht aufteilen. Jedoch bricht die Dunkelheit früher als erwartet herein, die Müdigkeit macht sich längst breit und so wird die Teilung auf den nächsten Tag verschoben.

In der Nacht wacht Peter auf. Er traut den anderen beiden nicht über den Weg und möchte sich daher sein Drittel schon mal sichern. So zählt er die Kokosnüsse, teilt die gesamte Anzahl durch drei und versteckt seinen Anteil unweit der Quelle unter Laub und Sand. Bei seiner Rechnung ergibt sich ein Rest von einer Nuss, die er kurzerhand einem Affen spendiert und sich danach wieder beruhigt Schlafen legt.

Nur eine Stunde später erwacht Jack. Auch er will sich seinen Teil vorab sichern, schafft ein Drittel von den noch vorhandenen Nüssen zur Seite und gibt eine Nuss - die beim Teilen übrig bleibt - einem Affen. Anschließend geht auch er wieder schlafen.

Das gleiche Schauspiel vollzieht sich später in der Nacht ein drittes Mal. Auch William wird wach und abermals erhält ein Affe eine Nuss, da auch dieses Mal die Division nicht glatt aufgeht.

Tags darauf sagt aus Scham keiner der Piraten etwas über den arg geschrumpften Haufen und so wird nochmals durch drei geteilt. Weder erhält ein Affe eine Nuss, da die Division nicht aufgeht.

Nun die Rätselfrage: Wie viele Kokosnüsse haben die drei Piraten Peter, Jack und William am Tag vorher mindestens gesammelt?